

Haupt - und Finanzausschuss

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 17. Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses
am Montag, 15.04.2024, 20:00 Uhr bis 20:50 Uhr
im des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Kropp, Sabine (SPD)

Anwesend:

Gutjahr, Markus (CDU)

Cid Jovic, Susana (SPD)

Gerbert, Sandra (GRÜNE)

Kovacsek, Alexander (CDU)

für Simone Dietzel

Entschuldigt fehlten:

Dietzel, Simone (CDU)

Krauch, Sigrun

Von der Verwaltung waren anwesend:

Schutt, Sandra

Dunkel, Nina

Tagesordnung

öffentliche Sitzung

1. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 21.03.2024
2. Haushaltssatzung 2024 mit Anlagen (VL-91/23
1. Ergänzung)
3. Investitionsprogramm 2023-2027 (VL-90/23)
4. Verschiedenes

Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzende Sabine Kropp eröffnet die Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

öffentliche Sitzung

1. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung vom 21.03.2024

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung am 21.03.2024 liegen nicht vor.

2. **Haushaltssatzung 2024 mit Anlagen**

VL-91/23 1. Ergänzung

Es wird ein Antrag der Koalition von CDU und Grüne sowie ein Antrag der SPD beraten.
(Anträge siehe Anlage)

Anfrage CDU und Grüne

1) Große Burg/ Bauplätze

- Wie viele Bauplätze wurden an Hammersbacher vergeben?
Alle Bauplätze wurden an Hammersbacher oder ehemalige Hammersbacher vergeben:
8 Grundstücke vergeben
1 Grundstück verkauft
1 Grundstück offen, derzeit wird die Bewerberliste abgearbeitet.

2) 30.000 € Kosten Dietz AG/ In Haushalt aufnehmen S. 97 Haushalt Einnahmen einbuchen? Möglich (Kompromiss 15.000 €); Kompensation zahlen Dietz verpflichtet
ggf. Schaffung Haushaltsstelle "Auszahlung Dietz" wegen Übernahme der Rechtsanwaltskosten durch die Dietz AG in Höhe von 30.000 €
Verwaltung ermittelt die Höhe der angefallenen RA-Kosten in 2023

3) - Schaffung einer Haushaltsstelle "Planungskosten Bestattungswald" in Höhe von 5.000 €
S. 186 HPL 093530184

4) - 10.000 € für "erstes Modul" Wasserspielplatz nach Vorlage der Planungen durch das Planungsbüro

- Maßnahme in Module unterteilen
- Mittelfristige Haushaltsplanung
- Abschmelzen
- 90.000 € für 2027

5.) Erhöhung des Ansatzes Jugendförderung um 5.000 €, für die Erstausrüstung Hausmeisterwohnung

- Ergebnishaushalt
- Antrag SPD Erhöhung auf 10.000 € angekündigt

6.) S.132 Pos. 7- Investitionssumme von 1.000.000 € wird unter der Überschrift "Flüchtlingsunterbringung" zur Verfügung gestellt (keine Vorfestlegung Container)

- Wort: Containeranlage im Produkt HH /
Vorbericht / Investitionsprogramm entfernen
Mittlere Finanzplanung, was vorsehen?

7.) Die Investitionen für die Aufdachdämmung (keine Vorfestlegung 'Aufdachdämmung' besser 'Dachsanierung') der Kinderburg wird unter Vorbehalt der Genehmigung des Haupt- und Finanzausschusses gestellt, bis das Gutachten des Sachverständigen vorliegt

- GEVO gibt frei
- Sperre bis Gutachten vorliegt, Freigabe über GEVO
- Titel in Dachsanierung ändern

8.) die Mittel für die Ringmauer sollen für die Untermühle zur Verfügung gestellt werden

- S. 150
Erläuterung wird geändert in: Sanierung Historische Stätten

Antrag der SPD-Fraktion

Im Investitionsprogramm sollen folgende Positionen gestrichen werden:

- Wasserspielplatz (streichen)
- Mähroboter (streichen)
- Tribüne (streichen)

Empfehlung:

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2024 mit Haushaltsplan, Stellenplan und Anlagen wird mit Änderungen beschlossen.

Beratungsergebnis:

Ohne Abstimmung

3. Investitionsprogramm 2023-2027

VL-90/23

Empfehlung:

Das Investitionsprogramm 2023-2027 als Anlage zum Haushaltsplan 2024 wird mit Änderungen beschlossen.

Beratungsergebnis:

Ohne Abstimmung

4. Verschiedenes

Bürgermeister Michael Göllner berichtet:

- Sachstand Kunstrasenplatz

Fragen der Koalition aus der Sitzung vom 21.03.2024 und 15.04.2024

- Siehe Anlage

Ausschussvorsitzende Sabine Kropp schließt die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 20:50 Uhr und bedankt sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Hammersbach, 22.04.2024

gez. Sabine Kropp
Ausschussvorsitzende

gez. Sandra Schutt
Schriftführerin



SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION IN DER GEMEINDEVERTRETUNG

An die
Vorsitzende
des Haupt- und Finanzausschusses
Sabine Kropp
- Rathaus -
63546 Hammersbach

15.04.2024

Sehr geehrte Frau Kropp,

die SPD-Fraktion bittet Sie, dem Haupt- und Finanzausschuss den folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen vorzulegen:

Antrag: Vorhaben aus dem Investitionsprogramm streichen

Im Produktbereich 06 Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen (S. 60) des Investitionsprogramms werden gestrichen:

- in Zeile 13 „Wasserspielplatz Borngasse“ der Ansatz von 100.000 € in 2027
- in Zeile 18 „Tribüne Kunstrasenplatz“ der Ansatz von 110.000 € in 2027
- in Zeile 19 „Mähroboter“ der Ansatz von 40.000 € in 2025

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich im Haupt- und Finanzausschuss.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Dietzel
Fraktionsvorsitzender



Frau Gemeindevertretervorsitzende Dietzel
Gemeinde Hammersbach
- Rathaus -
Köbler Weg 44
63546 Hammersbach

Die Fraktionsvorsitzenden

Hammersbach, 15.04.2024

Sehr geehrte Frau Gemeindevertretervorsitzende Dietzel,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bringen vorab folgende Anträge zur Haushaltsberatung 2024 ein.

1) Jugendarbeit

Die Jugendarbeit soll stärker unterstützt werden. Es werden deshalb im Haushalt 2024 für die Modernisierung/Ausstattung der ehemaligen Hausmeisterwohnung zusätzlich 5.000 € zur Verfügung gestellt.

Begründung: Der Antrag dient der besseren Ausstattung der Jugendarbeit.

2) Wasserspielplatz „Borngasse“

Es werden im Haushalt 2024 10.000 € für eine erste(s) Maßnahme/Modul auf dem Wasserspielplatz „Borngasse“ zur Verfügung gestellt. Die Maßnahme soll beschlossen werden, wenn der Fachplaner seine Ergebnisse vorgestellt hat.

Begründung: Der Antrag dient der besseren Ausstattung des Spielplatzes Borngasse.

3) Investitionen für die Flüchtlingsunterbringung

Die Investitionssumme in Höhe von 1.000.000 € steht für die Schaffung „Unterkunftsplätze für Flüchtlinge“ zur Verfügung und wird nicht beschränkt auf die Beschaffung von Containern. Der Verwendungszweck im Haushalt ist entsprechend zu ändern.



Begründung: Der Antrag verhindert eine Vorfestlegung unter Beibehaltung der von der Verwaltung vorgeschlagenen Höhe der Investitionssumme.

4) Historische Bauten in Hammersbach schützen

Die im Haushaltsentwurf vorgesehenen Mittel für die Ringmauer in Marköbel werden für die Instandhaltung historisch bedeutender Bauten insgesamt zur Verfügung gestellt.

Begründung: Mit dem Antrag wird ermöglicht, dass auch in der „Untermühle“ erste Maßnahmen zur Instandhaltung und Sicherung der Bausubstanz umgesetzt werden können.

5) Aufdachdämmung Kinderburg

Die Mittel werden für die „Dachsanierung“ Kinderburg zur Verfügung gestellt und nicht ausschließlich auf eine Aufdachdämmung begrenzt. Der Verwendungszweck ist im Haushalt entsprechend abzuändern.

Begründung: Die Verwaltung hat mitgeteilt, dass die gutachterliche Stellungnahme in Bezug auf die geplante Maßnahme noch nicht vorliegt. Diese Stellungnahme ist abzuwarten.

6) Planungsmittel für den Bestattungswald

Es wird eine Haushaltsstelle für die Planungskosten des Bestattungswaldes mit Haushaltsmitteln in Höhe von 5.000 € zur Verfügung gestellt.

Begründung: Die Gemeinde stellt somit die notwendigen Mittel für die Planung des Bestattungswaldes zur Verfügung.

7) Einnahmen aus der vergleichweisen Einigung der Gemeinde Hammersbach mit der Dietz AG

Es werden im Haushalt 2024 Einnahmen in Höhe von 30.000 € eingeplant; diese resultieren aus der vergleichweisen Einigung der Gemeinde Hammersbach mit der Dietz AG.



Begründung: Die Dietz AG ist ausweislich der vergleichsweisen Einigung verpflichtet (bis zu) 30.000 € an die Gemeinde Hammersbach zu zahlen. Diese ausstehende Zahlung muss im Haushalt berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Antje Schöny
Fraktionsvorsitzende

Alexander Kovacsek
Fraktionsvorsitzender

Antworten zu den Fragen vom 21.03.2024

- **S. 129 Seniorentreff Hoftor überarbeiten 5.000 € wofür?**

Komplettüberarbeitung der Toranlage (Reinigen, befreien von Rost, Grundieren, Fehlstellen ergänzen, Holzbretter überarbeiten oder erneuern usw.)

Torbefestigung im Mauerwerk (Sockel Gebäude) muss überarbeitet werden.

HFA 15.04.2024

Kann der Bauhof die Tätigkeiten ausführen? Wird geprüft.

- **S. 60 LED Bürgertreff, warum so hoch?**

Die Leuchten im Saal sind mit einer Dali-Schnittstelle ausgestattet.

DALI ist ein Bus-fähiges System, mit dem man Licht und alle Komponenten einer Beleuchtungsanlage einzeln ansprechen und steuern kann (z.B. Steuerung von farbiger Beleuchtung, Dimmung).

Durch das BUS-System können Schalter frei auf verschiedene Leuchten, Leuchtgruppen programmiert werden.

Alle Beleuchtungskomponenten (neue LED-Leuchten) müssen über eine DALI Schnittstelle verfügen um mit dem DALI Gateway kommunizieren zu können.

Die Leuchten im Saal fungieren als **Notbeleuchtung**, die bei Störung der Stromversorgung der allgemeinen elektrischen Beleuchtung wirksam wird.

So können bei einer Gefährdung Personen sicher das Gebäude verlassen.

Vorliegende Kostenberechnung von 2021 = 14.000 €

- **Stellungnahme Aufdachdämmung Kinderburg**

Im November 2023 erfolgte eine Auftragserteilung an einen Sachverständigen für das Dachdecker- und Klempnerhandwerk mit der Aufgabe: Zustandsfeststellung, Sanierungsvorschlag, Kostenberechnung

Dies ist zur Zeit in Bearbeitung.

- **15.000 € Hanauer Str. 30 Eingangstür (2025) für was ?**

Die Eingangstür zur Praxis Peters ist eine Holztür (Alter 36 Jahre). Es handelt sich hier um eine furnierte Oberfläche, die einen erheblichen Reparaturbedarf aufweist.

- Einbau einer Alu-Türanlage

- Pfosten Riegel Konstruktion
- Elektrische Türöffnung für einen barrierefreien Zugang.
- Beiputzarbeiten

Der Fachbereich Bauamt / Liegenschaften steht im Kontakt mit dem Hessischen Ministerium für Soziales, Wiesbaden, bezüglich einer Förderung für die Ausstattung mit einem Hublift, um die Arztpraxis barrierefrei zu erreichen.

Hier fand bereits ein Ortstermin mit dem Ministerium statt, die auch darauf hinwies, dass der Zugang in die Arztpraxis durch elektrisch zu öffnende Türen ermöglicht werden sollte.

Da auch die Möglichkeit besteht eine Förderung für barrierefreie Maßnahmen in den Innenräumen zu bekommen ist noch ein Ortstermin mit Frau Peters und dem Ministerium ausstehend.

Leider ist hier noch kein Termin zustande gekommen, was leider an der Terminkoordination des Ministeriums liegt.

- **Spielplätze was ist beauftragt?**

Spielplatz Römerstraße, Erlebniswippe,

Spielplatz Am Lachbach, Borngasse, OMP, Römerstraße: Ersatzteile, Kletternetz, Vogelnestschaukelkorb, Reifenschwinger, Sitzgruppe neu,

Spielplatz Kinderhaus, neues Schaukelgerüst + Vogelnestschaukelkorb

Die Umsetzung weiterer Maßnahmen ist bis zum Sommer 2024 geplant.

- **S. 156 Wasserspielplatz verausgabt?**

Es wurden keine Mittel verausgabt.

Bisher fand ein Informationsgespräch mit einem Landschaftsarchitekten statt.

Im Nachgang möchten wir noch zwei Fragen schriftlich zu der HFA - Sitzung vom 21.03.2024 und 15.04.2024 beantworten:

Frage 1:

Auszug aus dem Fragekatalog zur HFA Sitzung

Welche Mittel aus 2023 wurden hier noch nicht verausgabt und stehen zusätzlich für 2024 zur Verfügung?

Grundsätzlich ist es hier so, dass Mittel des Ergebnishaushaltes nicht übertragen werden, es sei denn diese sind durch Haushaltsvermerk als übertragbar gekennzeichnet. Dies ist bei uns nicht der Fall. Für die Reparatur des Köbler Wegs kristallisierte sich bereits im Dezember akuter Handlungsbedarf heraus. Da man aber im Winter eine solche Maßnahme nicht durchführt, wurde hierfür eine Rückstellung für unterlassene Instandhaltung gebildet, somit können diese Mittel auch in diesem Jahr verwendet werden. Der Bau- und Planungsausschuss beschloss in seiner Sitzung am 29.02.2024 die Freigabe der Mittel für die Reparatur in Höhe von 36.000,00 €. Weiterhin sind für normale/kleinere Reparaturen und Instandhaltungsmaßnahmen der Straße in Höhe von etwa 25.000,00 € ausgezahlt worden bzw. beauftragt. Da auch hier witterungsbedingt noch nicht alle Reparaturen durchgeführt bzw. abgerechnet wurden, kann man noch keine ganz genaue Zahl mitteilen.

Hierzu folgende Ergänzung:

Es stehen derzeit keine Rückstellungen für 2023 zur Verfügung. Ausnahme die restlichen Mittel für den Köbler Weg. Ob und welche Rückstellungen ggfls. noch gebildet werden, wird während der Jahresabschlussarbeiten für 2023 festgelegt.

Frage 2:

Ab wann beabsichtigt die Gemeinde die für die Jugendarbeit zuständige(n) Person(en) auch ausschließlich in der Jugendarbeit einzusetzen? Die Verwaltung erklärte, dass 15.000 € im Haushalt bereitstehen. Wir wurden bereitstehende Mittel in 2022 und 2023 konkret eingesetzt? (Hintergrund: CDU und BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN wollen die Hausmeisterwohnung für die Jugendarbeit für den Übergang zur Verfügung stellen)

Die Hausmeisterwohnung steht bereits für die Jugendarbeit zur Verfügung. Die Einsetzung des Personals erfolgt nach der Genehmigung des Haushaltes.

Hierzu folgende Ergänzung:

Wie viele Stunden sind in der Jugendarbeit tatsächlich angefallen?

2023 haben die Jugendpfleger fast immer ihre Freistellung von 20 Stunden erreicht. Sicherlich gab es Ausnahmen. Die Jugendarbeit wurde grundsätzlich mit zwei Personen a 20 % der jeweiligen Arbeitszeit pro Woche kalkuliert.

Das bedeutet 6,4 Stunden und 7 Stunden, das sind rechnerisch 13,5 Stunden für die Jugendarbeit/ Woche. Weiterhin sind Personalkosten im Produktkonto für Aushilfen bei den Ferienspielen einkalkuliert.

In Ausnahmefällen war der Bedarf in der Kinderbetreuung (Pflichtaufgabe Betreuung) mit der Jugendarbeit (freiwillige Tätigkeit) abzuwägen, das heißt durch Krankheitsausfälle war für die Kitaleitung einzuschätzen, ob es eine Gruppenschließung gibt oder die Fachkräfte für Jugendarbeit mit in den Kinderdienst gehen. Weiterhin ist eine Kraft in die Jugendarbeit krankheitsbedingt ausgefallen. Somit hat Herr Wüst 20 Stunden pro Woche Jugendarbeit geleistet.

Die Stundenzahlen für die Jugendarbeit sind so kalkuliert, dass damit auch die Ferienspiele (mehrere Tage/ Wochen) ganztägig in diesem Kontingent eingerechnet sind.